

Ort der Sitzung: Rathaus Sankt Ingbert

Datum der Sitzung: 30.10.2024

Uhrzeit der Sitzung: 10:15 Uhr

### TAGESORDNUNG:

#### I. ÖFFENTLICHER TEIL

##### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

#### II. ANTRÄGE

- |    |   |   |
|----|---|---|
| 1  | zu <b>Jugendzentrum mit integriertem Jugendclub</b><br>Abstimmungsergebnis: 52 Ja   3 Nein   9 Enthaltungen   | √ |
| 2  | zu <b>Eine saubere Stadt</b><br>Abstimmungsergebnis: 55 Ja   1 Nein   9 Enthaltungen  | √ |
| 3  | zu <b>Förderung von Sportvereinen</b><br>Abstimmungsergebnis: 41 Ja   12 Nein   9 Enthaltungen  | √ |
| 4  | zu <b>Tischtennisplatte im Park</b><br>Abstimmungsergebnis: 39 Ja   2 Nein   17 Enthaltungen  | √ |
| 5  | zu <b>Neue Fenster in der Schule</b><br>Abstimmungsergebnis: 22 Ja   40 Nein   0 Enthaltungen   | X |
| 6  | zu <b>Integrationsunterricht (Sprachunterricht) + Lernstudios mit Nachhilfe und passenden Materialien</b><br>Abstimmungsergebnis: 62 Ja   1 Nein   0 Enthaltungen | √ |
| 7  | zu <b>Sicherheit am Rendezvous-Platz</b><br>Abstimmungsergebnis: 42 Ja   0 Nein   17 Enthaltungen   | √ |
| 8  | zu <b>Günstigere Zug- und Busfahrkarten für Schüler</b><br>Abstimmungsergebnis: 52 Ja   4 Nein   12 Enthaltungen  | √ |
| 9  | zu <b>Trinkwasserspender in der Stadt</b><br>Abstimmungsergebnis: 23 Ja   10 Nein   29 Enthaltungen   | √ |
| 10 | zu <b>Öffentliche Pfandflaschenautomaten mit Bargeldrückgabe</b><br>Abstimmungsergebnis: 49 Ja   9 Nein   5 Enthaltungen  | √ |
| 11 | zu <b>Verbesserungen der Buslinien</b><br>Abstimmungsergebnis: 38 Ja   8 Nein   13 Enthaltungen   | √ |
| 12 | zu <b>Förderung von Grünflächen in Sankt Ingbert</b><br>Abstimmungsergebnis: 30 Ja   18 Nein   5 Enthaltungen   | √ |

☀ **TOP 1**

**Jugendzentrum mit integriertem Jugendclub**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass das aktuell bestehende Jugendzentrum attraktiver für die heutige Jugend gestaltet wird. Es soll einen Jugendclub beinhalten, der beispielsweise öffentliche Veranstaltungen, wie Halloween- oder Silvesterpartys anbietet. Außerdem sollten diese Veranstaltungen offen an Schulen usw. kommuniziert werden, u.a. auf Social Media. Man sollte auch die Möglichkeit haben, ihn privat zu nutzen.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss: 1

Im Rat:

**Begründung**

Vielen Jugendlichen ist nicht bewusst, dass das Jugendzentrum besteht, weshalb es so gut wie nie genutzt wird, was sehr schade ist. Außerdem gibt es in der näheren Umgebung ebenfalls keine solchen Angebote, weswegen das Jugendzentrum mit diesen Angeboten nicht nur für die Sankt Ingberter Jugend attraktiver werden würde.

Antragsteller:innen: Kyla, Sophia, Emma

**Abstimmung im Ausschuss:**

22 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

52 Ja / 3 Nein / 9 Enthaltung / **angenommen**



☀ **TOP 2**

**Eine saubere Stadt**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass die Stadt immer wieder gereinigt wird.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss:

Im Rat: Die Aufräumaktion Picobello soll häufiger veranstaltet werden. Außerdem soll dafür mehr Werbung gemacht werden und es sollen Belohnungen ausgeschrieben werden

**Begründung**

Da es in der Stadt meistens nicht gut aussieht, da viel Dreck dort liegt und es auch nicht gut riecht.

Antragsteller:innen: Jonas, Jan, Finn, Marc, Ben, Niclas

**Abstimmung im Ausschuss:**

20 Ja / 1 Nein / 2 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

55 Ja / 1 Nein / 9 Enthaltung / **angenommen**





Antrag  
Der Fraktion **JPS - Jugend-Partie des Saarlandes** für die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Kultur und Tourismus**

☀ **TOP 3**

### Förderung von Sportvereinen

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass mehr Gelder in die Sportvereine gesteckt werden und dass die Sportplätze Kindern und Jugendlichen in der Freizeit zur Verfügung stehen.

#### Änderungen / Ergänzungen

Im Ausschuss:

Im Rat:

#### Begründung

Wir stellen diesen Antrag, damit die Fußballvereine oder generelle Vereine mehr Material zur Verfügung haben und somit die Förderung erhöht werden kann. Es fördert außerdem die Gesundheit und soziale Kontakte

Antragsteller:innen: Philipp S., Lukas, Hannes, Leo, Finn, Karl, Philipp H.

#### Abstimmung im Ausschuss:

7 Ja / 11 Nein / 14 Enthaltung / **abgelehnt**

#### Abstimmung im Rat:

41 Ja / 12 Nein / 9 Enthaltung / **angenommen**

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**





Antrag  
Der Fraktion **JPS - Jugend-Partie des Saarlandes** für die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Kultur und Tourismus**

☀ **TOP 4**

### Tischtennisplatte im Park

#### Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass eine Tischtennisplatte an der Gustav-Clauss-Anlage gebaut werden soll.

#### Änderungen / Ergänzungen

Im Ausschuss: 4

Im Rat: Das Angebot im Park soll zusätzlich um Outdoor-Fitness-Geräte erweitert werden.

#### Begründung

Es handelt sich um eine Freizeitaktivität für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ebenfalls bringt es die Jugendlichen aus ihrem Zimmer an die frische Luft. Es ist zudem eine Aktivität, die Gemeinschaft erfordert und fördert.

Antragsteller:innen: Hannes, Philipp, Karl, Finn, Leo, Lukas

#### Abstimmung im Ausschuss:

21 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung / **angenommen**

#### Abstimmung im Rat:

39 Ja / 2 Nein / 17 Enthaltung / **angenommen**

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



**TOP 5**

**Neue Fenster in der Schule**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass wir neue Fenster für alle Klassenräume bekommen, da fast alle Fenster defekt sind.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss: 5

Im Rat:

**Begründung**

Da wir (die gesamte Schulgemeinschaft) unzufrieden mit den defekten Fenstern sind, wollen wir anstreben, neue Fenster zu bekommen.

Antragsteller:innen: Luca, Milo, Maxi, Marlene, Matei, Paula, Sama, Hannah, Charlotte, Philipp

**Abstimmung im Ausschuss:**

20 Ja / 3 Nein / 5 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

22 Ja / 40 Nein / 0 Enthaltung / **abgelehnt**



□ TOP 6

**Integrationsunterricht (Sprachunterricht) + Lernstudios mit Nachhilfe  
und passenden Materialien**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass Integrationsunterricht bzw. Sprachunterricht im Sinne von professionellen Lehrkräften gefördert wird. Das Lernstudio soll in der Innenstadt sein und es sollen geplante Kurse täglich stattfinden, an diesen sollen alle die nicht so gut deutsch können teilnehmen.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss: 6

Im Rat:

**Begründung**

Antragsteller:innen: Lucy

**Abstimmung im Ausschuss:**

23 Ja / 2 Nein / 2 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

62 Ja / 1 Nein / 0 Enthaltung / **angenommen**



□ TOP 7

**Sicherheit am Rendezvous-Platz**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass Menschen, die sich abends oder nachts am Rendezvous-Platz aufhalten, sicherer sind. Dieses Problem kann durch Kameras und Streifenwagen der Polizei, die öfters vorbeifahren, gelöst werden. Es könnten öfter die Busse fahren, damit man sich nicht so lange dort aufhalten muss.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss: Die Busse sollen häufiger und später fahren. Vor allem am Wochenende sollen die Busse künftig alle halbe Stunde fahren.

Im Rat:

**Begründung**

Wir stellen diesen Antrag, um mehr Sicherheit der Menschen zu gewährleisten. Viele Menschen sind verängstigt und deswegen finden wir, dass es ein wichtiges Thema ist. Wir wollen Sankt Ingbert zu einer sichereren Stadt machen.

Antragsteller:innen: Fabian, Lars, Partice, Lucy

**Abstimmung im Ausschuss:**

5 Ja / 16 Nein / 7 Enthaltung / **abgelehnt**

**Abstimmung im Rat:**

42 Ja / 0 Nein / 17 Enthaltung / **angenommen**





Der Fraktion **JPS - Jugend-Partie des Saarlandes** für die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Bildung und Soziales**

**TOP 8**

**Günstigere Zug- und Busfahrkarten für Schüler**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass Zug- und Busfahrkarten kein Geld für Schüler von der ersten bis zur zehnten Klasse kosten sollen.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss: Die Busfahrkarten sollen vergünstigt werden und nicht kostenlos sein

Im Rat:

**Begründung**

Die meisten Schüler können sich die Fahrten mit Bus und Zug nicht leisten, aber Schüler sind verpflichtet, in die Schule zu kommen und die meisten Schüler können nur über Bus und/oder Zug an die Schulen gelangen. Wie auch für Hobbys oder Aktivitäten brauchen einige Schüler eine Fahrkarte.

Antragsteller:innen: Hannah, Melek, Jule, Lea, Lilly, Leyla, Layan, Mia

**Abstimmung im Ausschuss:**

24 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

52 Ja / 4 Nein / 12 Enthaltung / **angenommen**



Der Fraktion **JPS - Jugend-Partie des Saarlandes** für die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Bau und Umwelt**

👉 **TOP 9**

**Trinkwasserspender in der Stadt**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass zum Beispiel in der Innenstadt oder der Albert-Weißgerber-Allee, gratis Trinkwasserspender aufgestellt werden sollen.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss:

Im Rat:

**Begründung**

Das Thema ist sinnvoll dafür, da jeder damit kostenloses Trinken zur Verfügung hat. Dadurch muss sich niemand etwas zu trinken kaufen, wodurch man kein Geld dabei haben muss oder als Notbedürftiger stets Zugang zu Trinkwasser hat.

Antragsteller:innen: David, Noah, Felix

**Abstimmung im Ausschuss:**

19 Ja / 2 Nein / 3 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

23 Ja / 10 Nein / 29 Enthaltung / **angenommen**



Der Fraktion **JPS - Jugend-Partie des Saarlandes** für die Sitzung des fiktiven Ausschusses für **Bau und Umwelt**

👉 **TOP 10**

**Öffentliche Pfandflaschenautomaten mit Bargeldrückgabe**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass in Sankt Ingbert an öffentlichen Orten Pfandflaschenautomaten gebaut werden, die keine Pfandbons, sondern Bargeld herausgeben.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss:

Im Rat:

**Begründung**

Dieser Antrag ist sonnvoll, weil viele Menschen, wenn sie zum Beispiel in den Park gehen, eine Flasche oder Dose zum trinken dabei haben. Wenn diese leer sind, werden sie in die Natur geworfen, weil beispielsweise das nächste Geschäft mit einem Automaten zu weit entfernt ist. Mit öffentlichen Pfandflaschenautomaten könnte das Problem gelöst werden.

Antragsteller:innen: Manuel, Felix

**Abstimmung im Ausschuss:**

14 Ja / 0 Nein / 10 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

49 Ja / 9 Nein / 5 Enthaltung / **abgelehnt**



Der Fraktion JvIGB - Jugend verbessert  
Sankt Ingbert für die Sitzung des fiktiven  
Ausschusses für Bau und Umwelt

👉 TOP 11

**Verbesserungen der Buslinien**

**+Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass die Busfahrzeiten an die Schulzeiten angepasst werden und dass es allgemein bessere und zuverlässigere Busfahrzeiten für die Ortsteile von Sankt Ingbert gibt. Dies schließt mit ein, dass die Wartezeiten zwischen den Bussen geringer werden und generell mehr Busse fahren, die eine bessere Verbindung zwischen den Ortsteilen, aber auch der Stadt Sankt Ingbert selbst, ermöglichen.

**Begründung**

Möchte man von einem der Ortsteile beispielsweise nach Sankt Ingbert fahren, muss man immer sehr lange auf einen Bus warten, dieser kommt jedoch teilweise zu spät. Außerdem fahren manche Busse auf dem Weg zur Stadt durch andere Ortsteile von Sankt Ingbert, sodass sich die Fahrzeit in die Länge zieht. Zudem liegen einige Busfahrzeiten ungünstig zum Beginn/Ende der Schule. Deshalb wäre eine Überarbeitung der Fahrzeiten erstrebenswert.

Antragsteller:innen: Mia, Elisa

**Abstimmung im Ausschuss:**

18 Ja / 2 Nein / 4 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

38 Ja / 8 Nein / 13 Enthaltung / **ja**



👉 **TOP 12**

**Förderung von Grünflächen in Sankt Ingbert**

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen, dass umweltfreundliche Flächen, auch in der Stadt, gefördert werden. Grünflächen, in Form von Dachbegrünungen, Alleen und Parks sind ein guter Schritt in ein wenigstens etwas grüneres Sankt Ingbert.

*Änderungen / Ergänzungen*

Im Ausschuss: Anstatt, dass neue Grünflächen geschaffen werden, sollen bereits bestehende Flächen besser genutzt werden. Außerdem können ungenutzte Flächen, wie Dächer, ebenfalls begrünt werden.

Im Rat: Auf den Grünflächen sollen einheimische Pflanzen gesät werden, damit Bienen und weitere Insekten sich dort wohlfühlen. Außerdem können Flachdächer in der Stadt ebenfalls begrünt und bepflanzt werden.

**Begründung**

Dem in Städten entstehenden CO2 Ausstoß kann durch solche Grünflächen entgegengewirkt werden und schön sieht es zu dem auch noch aus.

Antragsteller:innen: Florian, Luca, Felix, Julian, Paul, Pirmin, David

**Abstimmung im Ausschuss:**

9 Ja / 2 Nein / 13 Enthaltung / **angenommen**

**Abstimmung im Rat:**

30 Ja / 18 Nein / 5 Enthaltung / **angenommen**

